



Erfolgreich: Virtuelle Tagung

Die Europäische Gesellschaft für Bewegungsanalyse veranstaltete die erste virtuelle Tagung.

Wissenschaft im Fokus

COVID-19 hat unser Leben in vielerlei Hinsicht verändert. Wissenschaftliche Veranstaltungen wurden in diesem Jahr oft abgesagt oder verschoben. Die Europäische Gesellschaft für Bewegungsanalyse bei Erwachsenen und Kindern (ESMAC – European Society for Movement Analysis in Adults and Children) ist stolz darauf, dass ihre Jahrestagung im virtuellen Raum veranstaltet werden konnte.

Obwohl rasch klar wurde, dass ein persönlicher wissenschaftlicher Austausch im Rahmen der Jahrestagung nicht stattfinden könne, erhielt der ESMAC-Präsident, Priv.-Doz. Dr. Martin Svehlik PhD von der Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie der Med Uni Graz, eine sehr große Anzahl an wissenschaftlichen Abstracts. Daher entschied sich das Organisationsteam, ein neues Format für die wichtige Veranstaltung zu kreieren. Im September fand daher das erste virtuelle ESMAC-Meeting mit rund 300 Teilnehmer*innen erfolgreich statt.

Gelungene Veranstaltung

Neben hervorragenden Key-Note Präsentationen, wurden in vier Sessions sowohl klinische als auch physiotherapeutische und technische Themen besprochen. Das virtuelle Format erlaubte eine real-time Diskussion, sodass die wissenschaftlichen Beiträge im Detail diskutiert werden konnten. Poster-Präsentationen wurden dahingehend aufgewertet, da - statt des üblichen Posterformats - eine drei-minütige Powerpoint-Präsentation mit Kommentar als Video verfügbar gemacht wurde. Dieses neue Format kam bei den Teilnehmer*innen sehr gut an. Die Inhalte des Meetings bleiben zwei Monate lang die Teilnehmer*innen online abrufbar. Trotz fehlender persönlicher Kommunikation erhielten die Organisator*innen ein sehr positives Feedback und die Veranstaltung konnte mit großem Erfolg abgeschlossen werden.

Weitere Informationen:

Priv.-Doz. Dr. Martin Svehlik, PhD

[martin.svehlik\(at\)medunigraz.at](mailto:martin.svehlik(at)medunigraz.at)

ESMAC-Präsident

Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie

Sektion Kinder- und Jugendorthopädie

Thursday, 22. October 2020